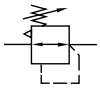
Präzisionsdruckregler RYP

Technische Merkmale der Baureihe

Temperaturbereich	-10°C ... +50°C
Eingangsdruck	max. 16 bar
Einbaulage	beliebig
Medium	Druckluft nach ISO 8573-1:2010, neutrale Gase
Werkstoffe	Gehäuse: Grivory (PA66) und POM, Dichtungen: NBR, Innenteile: Stahl verzinkt, Stahl rostfrei und Ms
Ex	Produkte ohne eigene potentielle Zündquelle in Anlehnung an Richtlinie 2014/34/EU, geeignet für den Einsatz im Ex-Bereich (Seite 08)

Membrandruckregler mit Sekundärentlüftung.
Das Handrad kann durch Herunterdrücken arretiert werden. Durch Herausdrehen von 2 Schlosshaken kann das Handrad mit Vorhängeschlössern gegen Verstellen gesichert werden.



Bestellschlüssel

RYP--**-0-00*1**

Baureihe

Anschlussgröße / Baugröße

14	G1/4 / Y1
37	G3/8 / Y1
38	G3/8 / Y2
12	G1/2 / Y2

Regelbereich

01	0,1 ... 1 bar
02	0,1 ... 2 bar
04	0,2 ... 4 bar
08	0,5 ... 8 bar
10	**0,5 ... 10 bar (Standard)**
16	0,5 ... 16 bar

Ausführungen

Ziffer 3	Druckanzeige, Durchflussrichtung
0	**ohne Manometer, von links nach rechts (Standard)**
1	ohne Manometer, von rechts nach links
2	mit Manometer, von links nach rechts
3	mit Manometer, von rechts nach links

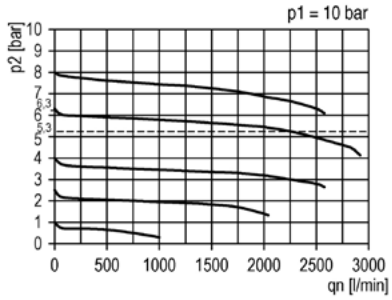
Präzisionsdruckregler RYP

Technische Daten

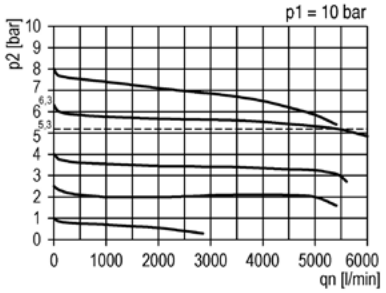
Bestell-Nr.:	RYP-14-...	RYP-37-...	RYP-38-...	RYP-12-...
Anschluss	G1/4	G3/8	G3/8	G1/2
Baureihe	Y1	Y1	Y2	Y2
Durchfluss (Nl/min)	2200	2200	5000	5000
Eigenluftverbrauch	max. 2,6 l/min	max. 2,6 l/min	max. 2,6 l/min	max. 2,6 l/min
Gewicht (kg)	0,30	0,29	0,51	0,49

Durchflusscharakteristik

RYP-14, RYP-37

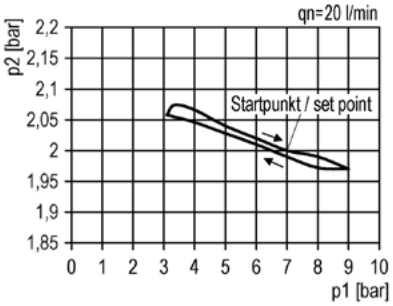


RYP-38, RYP-12

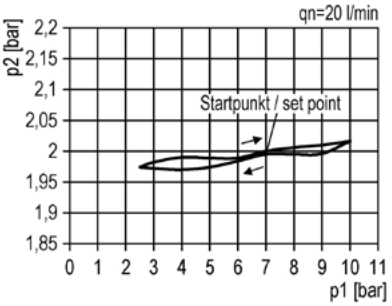


Hysterese

RYP-14, RYP-37



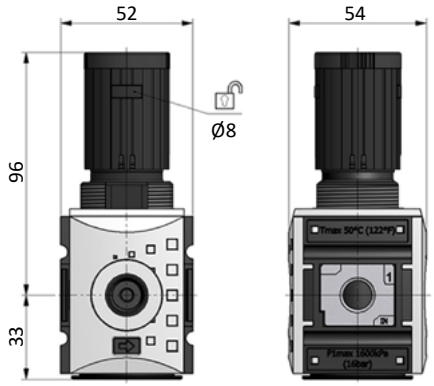
RYP-38, RYP-12



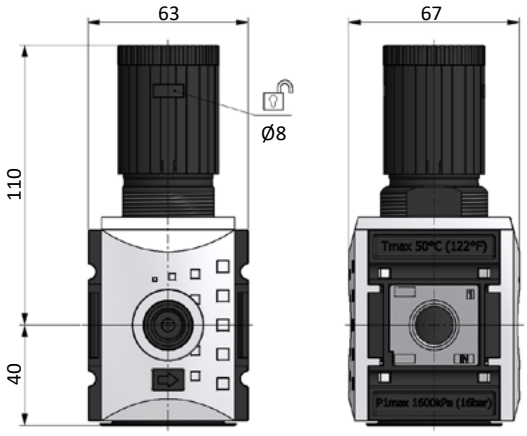
Präzisionsdruckregler RYP

Abmessungen

Baugröße Y1



Baugröße Y2

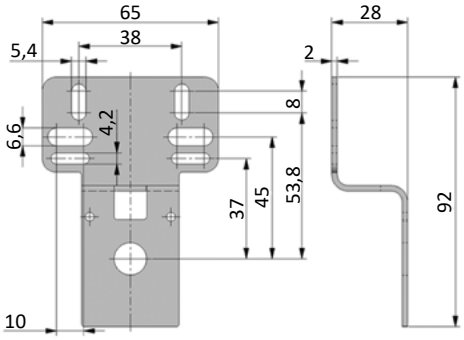


Befestigungselemente

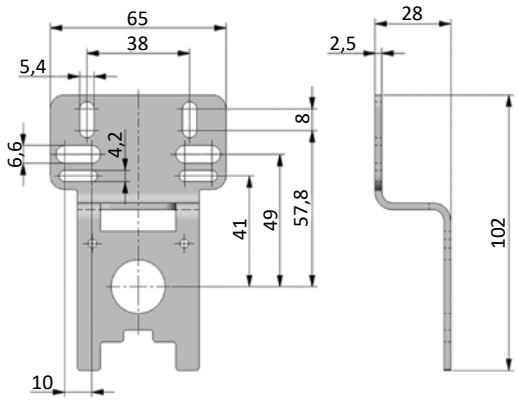
Befestigungsplatte WYP

Befestigungsplatte aus verzinktem Stahlblech, zur Montage an der Geräterückseite.
Die Platte wird nach Entfernen der hinteren Abdeckung mit 2 Schrauben (im Lieferumfang enthalten) am Gehäuse befestigt.

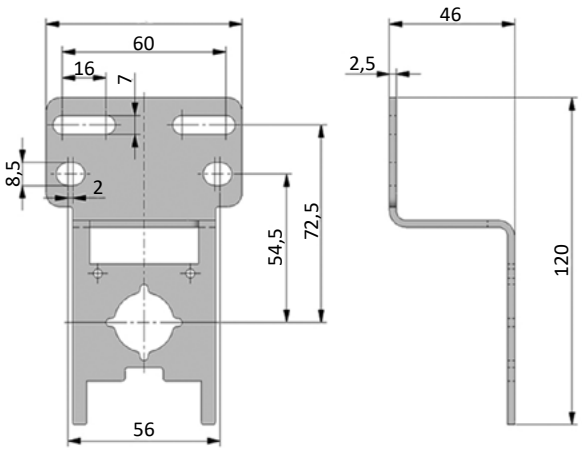
WYP-00



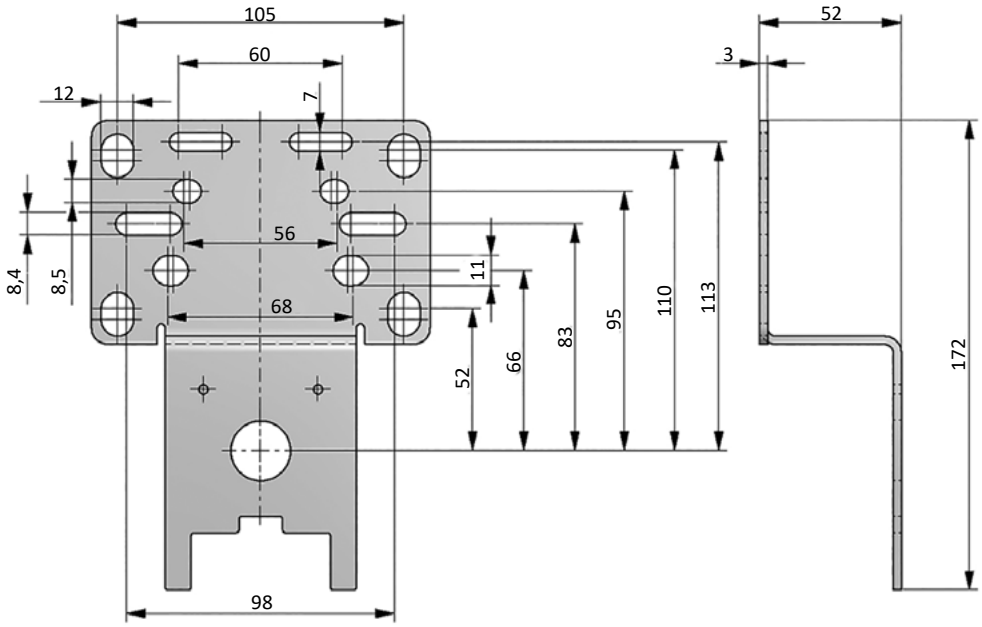
WYP-01



WYP-02



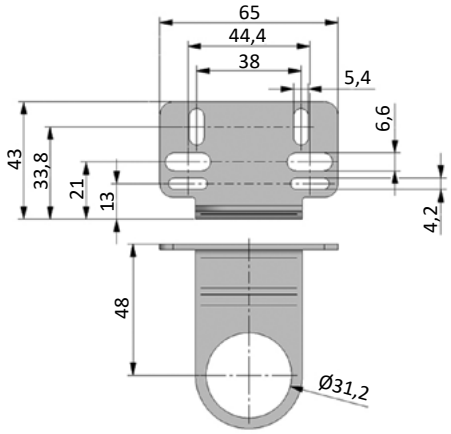
WYP-03



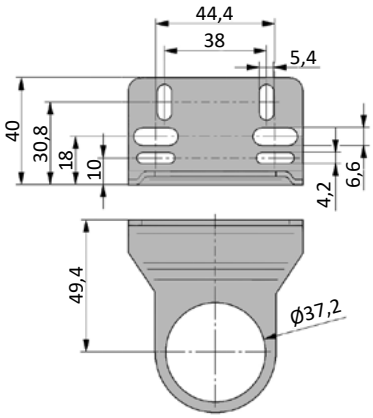
Befestigungswinkel WYL

Befestigungswinkel aus verzinktem Stahlblech, zur Montage mittels Schalttafelmutter (nicht im Lieferumfang enthalten).

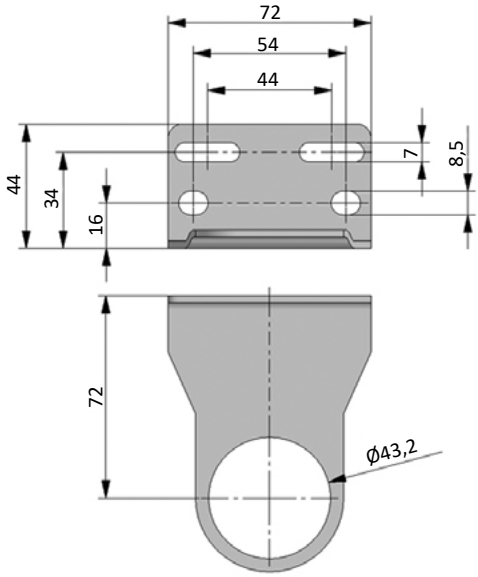
WYL-00



WYL-01



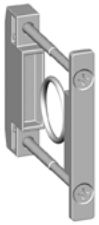
WYL-02



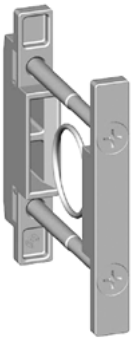
Verbindungselemente

Koppelpaket KPY-K

KPY-00-K, KPY-01-K



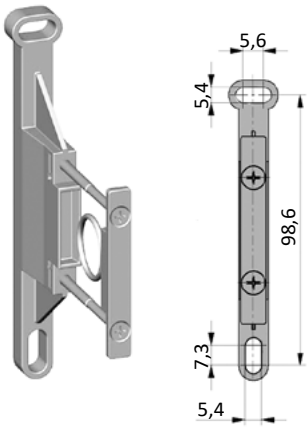
KPY-02-K



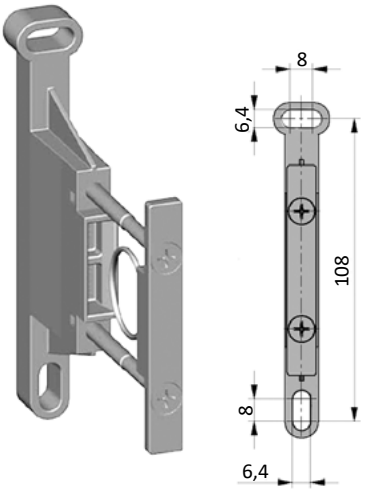
KPY-03-K

Koppelpaket für Wandmontage KPY-W

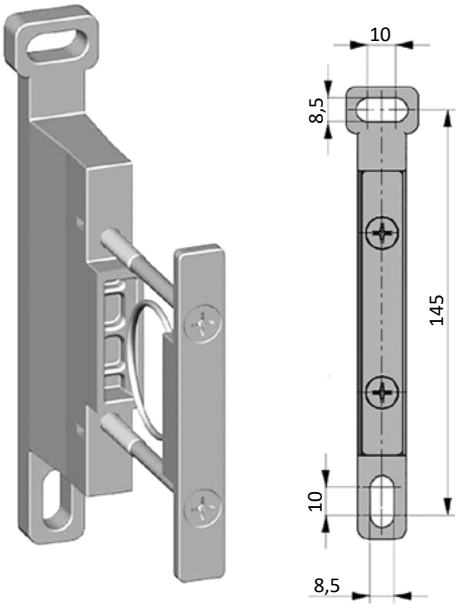
KPY-00-W, KPY-01-W



KPY-02-W



KPY-03-W



Manometer MXA

Technische Merkmale der Baureihe

Temperaturbereich	-20°C ... +60°C
Genauigkeitsklasse	2,5 nach EN 837-1
Anwendungsbereich	Ruhebelastung: 3/4 x Skalenendwert
	Wechselbelastung: 2/3 x Skalenendwert
Werkstoffe	Gehäuse: Stahlblech oder ABS, schwarz
	Sichtscheibe: glasklar
	Ziffernblatt: weiß mit Anschlagstift
	Skala schwarz (bar) und blau (psi)
Temperaturverhalten	± 0,4% / 10 K bei Abweichung von der Referenztemperatur (+ 20°C)

Druckmessgerät mit Rohrfeder (EN 837-1), Anschluss rückseitig

Bestellschlüssel

MXA--**-**-****

Baureihe	

Durchmesser	
40	40 mm
50	50 mm
63	63 mm

Anzeigebereich	
06	0 ... 6 bar
10	0 ... 10 bar
16	0 ... 16 bar

Anschluss	
18	1/8
14	1/4

Technische Daten

Bestell-Nr.:	MXA-50-06-14	MXA-50-10-14	MXA-50-16-14
Anschluss	G1/4	R1/4	R1/4
Standard für Baureihe	-	-	X1, X2, Y1, Y2
Anzeigebereich	0 ... 6 bar	0 ... 10 bar	0 ... 16 bar
Gewicht (kg)	0,071	0,071	0,071

Bestell-Nr.:	MXA-40-06-18	MXA-40-10-18	MXA-40-16-18	MXA-63-06-14	MXA-63-10-14	MXA-63-16-14
Anschluss	G1/8	R1/8	R1/8	G1/4	G1/4	G1/4
Standard für Baureihe	-	-	K, RD	-	-	Y3
Anzeigebereich	0 ... 6 bar	0 ... 10 bar	0 ... 16 bar	0 ... 6 bar	0 ... 10 bar	0 ... 16 bar
Gewicht (kg)	0,071	0,071	0,071	0,080	0,080	0,080

Druckluftaufbereitung

Produkte ohne eigene potentielle Zündquelle

Die nichtelektrischen Komponenten der **Baureihen X, Y und K** fallen nicht unter den Anwendungsbereich der RL 2014/34/EG. Sie fallen nicht unter Artikel 1 Absatz 2 und 3 der Richtlinie 2014/34/EU. Durch eine Zündgefahrenanalyse wurde nachgewiesen, dass die Ventile keine eigenen potenziellen Zündquellen aufweisen.
Sie können unter Beachtung und Berücksichtigung der Anforderungen aus z.B. EN1127-1, EN 60079-14 in

Zone 1 Explosionsgruppen IIA, IIB und IIC, Zone 21 Explosionsgruppen lllA, IIIB und IIIC
Zone 2 Explosionsgruppen IIA, IIB und IIC, Zone 22 Explosionsgruppen lllA, IIIB und IIIC

eingesetzt werden.
Die Komponenten bekommen keine Kennzeichnung im Sinne der ATEX-Richtlinie und müssen den Anforderungen der jeweils vor Ort herrschenden Zone genügen.